

Termine

Gruppen und Kreise

Frauenkreis im Gemeindesaal Rimhorn
wöchentlich jeweils um 14.30 Uhr, letzter Frauenkreis
dieses Jahr am 14. Dezember.

Frauentreff im Gemeindehaus in Lützel-Wiebelsbach
am 05. und 19. Dezember um 14.30 Uhr.

Jungchar im Gemeindehaus in Lützel-Wiebelsbach
immer freitags um 15.00 Uhr, nicht in den Ferien.

Teenkreis im Gemeindesaal Rimhorn
01. und 15. Dezember. Die Januar-Termine werden
rechtzeitig bekannt gegeben.

Kindergottesdienst im Gemeindesaal Rimhorn
Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Kontakt: Lotte Röhrig (Tel.: 06165/1490)

Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Lützel-Wiebelsbach
04.12. um 10.00 Uhr. Der Januar-Termin wird rechtzeitig
bekannt gegeben.

Freud und Leid

Geburtstage

Ausblick

Zu guter Letzt

's KEJCHEBLÄDCHEN



Impressum

's KEJCHEBLÄDCHEN ist der Gemeindebrief der Evangelischen
Kirchengemeinden Rimhorn und Lützel-Wiebelsbach, erscheint
alle zwei Monate und wird an alle evangelischen Haushalte und
an Interessierte verteilt. Zur Deckung der Kosten bitten wir um
eine Spende von 10 € pro Jahr.

Redaktion: Kerstin Schott, Pfarrer Carsten Stein (V.i.S.d.P.)
Layout: Jan Weber - JW Media, Brombachtal
Druck: Druckerei Volkhardt Caruna Medien, Amorbach

Gemeindebüro - Sekretärin Kerstin Schott
Seckmauerer Straße 30
64750 Lützelbach
Telefon: 06165/301677
Fax: 06165/301698
Email: pfarramt_rimhorn_luetzelbach@t-online.de
Öffnungszeiten: Di. + Do. 9-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr

Pfarramt - Pfarrer Carsten Stein
Kirchstraße 4
64750 Lützelbach
Tel: 06165/2501
Fax: 06165/301698
Email: stein.c@t-online.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Website: www.luetzelbach-evangelisch.de

**Wir laden ein zu einem gemütlichen
Adventsnachmittag**

am Samstag, den 3. Dezember um 14 Uhr
in den Rimhorner Gemeindesaal.

Das kleine Marionettentheater spielt
„Die Wunderblume“, ein Märchen über die Liebe -
für kleine, große und ganz große Kinder :)
Anschließend gibt es Kaffee, Kuchen und
einen Bazar mit Hand- und Bastelarbeiten.

Sternsinger

Auch 2017 sind in Rimhorn unter der Leitung von Annette
Martin wieder die Sternsinger unterwegs, um Geld für hilfs-
bedürftige Kinder zu sammeln. Und zwar nach dem 9.00
Uhr-Gottesdienst am 8. Januar.



Weltgebetstagsgottesdienst 2017



Am 3. März 2017 feiern wir
in der Evang. Kirche Lüt-
zel-Wiebelsbach wieder den
ökumenischen Weltgebets-
tagsgottesdienst. Zur Vor-
bereitung laden wir wieder
interessierte und singbe-
geisterte Frauen zu einem
Chor ein. Wir üben mitt-
wochs im Kath. Pfarrheim,
beginnend am 18. Januar
2017 ab 18 Uhr.

ZEIT schenken • FREUDE bereiten

Katharina Schnellbacher (97 Jahre) aus der Neustädter
Straße erinnert sich im Gespräch mit Hella Hofmann noch
sehr gerne an ihre langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im
Hausbesuchsdienst der Evang. Kirchengemeinde Lützel-
Wiebelsbach. Mit leuchtenden Augen erzählt sie, wie sich der
Besuchsdienst entwickelt hat.



Im Jahre 1980 hatten Marie-Luise Adelberger und Helga
Gärtner die Idee, den evangelischen Gemeindegliedern,
die über 80 Jahre alt sind, vor Ostern und in der Adventszeit
einen Besuch abzustatten. Frau Schnellbacher war von die-
ser Idee der Nächstenliebe sehr begeistert.

Nach der langjährigen Pflege und dem Tode ihres Mannes
und ihrer Mutter suchte Frau Schnellbacher 1982 eine sinn-
volle Aufgabe und gesellte sich zu der Besuchsgruppe. Ge-
meinsam mit Frieda Olt besuchte sie von da an auch noch
regelmäßig die Heimbewohner im Haus Geist. Die Besuche
im Pflegeheim fanden sehr guten Anklang. Sie wollte den
alten, oft einsamen Menschen, Freude und Abwechslung
bereiten. Daher begann sie dort monatlich eine Andacht
abzuhalten. Mit Sigrid Hofmann erhielt sie später eine gute
Unterstützung. Diese übernahm immer mehr die Aufgaben
von Frau Schnellbacher und so konnte diese sich im hohen
Alter zurückziehen. Beruhigt gab sie die Verantwortung an
die Jüngere ab. Bei Sigrid Hofmann, die diese Aufgabe mit
großem Engagement ausübt, weiß sie die Leitung des Be-
suchsdienstes in guten und sicheren Händen.

Rückblickend war für sie dieses Ehrenamt, das sie stets mit
viel Herzblut ausgeübt hatte, die richtige Aufgabe und He-
rausforderung. Nach wie vor verfolgt sie noch mit großem
Interesse die Gemeindegliederarbeit und freut sich, dass die Idee
von vor 36 Jahren immer noch gepflegt wird.

Der Hausbesuchsdienst ist mittlerweile auf 13 Frauen an-
gewachsen, welche zweimal im Jahr im Auftrag der Evang.
Kirchengemeinde ausgesendet werden (aktuell im Musikali-
schen Abendgottesdienst am 1. Advent), um den Senioren
Zeit zu schenken und Freude zu bereiten.

*Diese persönlichen Daten werden nur
in der Print-Ausgabe veröffentlicht.*

Weil Gott in tiefster Nacht erschienen

Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!

1. Der immer schon uns nahe war,
stellt sich als Mensch den Menschen dar.
Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!

2. Bist du der eignen Rätsel müd?
Es kommt, der alles kennt und sieht!
Refrain: Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!

3. Er sieht dein Leben unverhüllt,
zeigt dir zugleich dein neues Bild.
Refrain: Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!

4. Nimm an des Christus Freundlichkeit,
trag seinen Frieden in die Zeit!
Refrain: Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!

5. Schreckt dich der Menschen Widerstand,
bleib ihnen dennoch zgewandt!
Refrain: Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht endlos sein!

(Dieter Trautwein (1963) in: EG 56)

Andacht

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ein neues Jahr beginnt und nicht wenige schauen mit bangen Blick darauf. Was wird alles werden? Manches beunruhigt. Die Präsidentschaftswahl in den USA ist weit mehr als ein Treppenwitz der Geschichte und wird möglicherweise noch manches Kopfschütteln und Entsetzen auslösen. Wie werden andere Wahlen und Entscheidungen des Jahres 2017 ausfallen? Die Stimmung wird vielerorts unbarmherzig, ausgrenzend, kriegerisch...

Dabei ist das eigentlich so unverständlich. Denn nie ging es der Menschheit weitweit gesehen besser. Und gerade wir in Deutschland müssten uns ohne Ende glücklich schätzen über das, was wir haben! Trotzdem breitet sich Unzufriedenheit aus wie ein Geschwür. Das Gefühl, man würde zu kurz kommen und müsste die daran Schuldigen ausmachen.

Da muss sich etwas ändern - bei jedem einzelnen Menschen. Es braucht eine Transplantation, ein anderes Herz, einen anderen Geist. Ein Herz, das fest ist und sich nicht so schnell aus dem Takt bringen lässt. Und einen Geist, der wach, vernünftig und verständig ist.

Vor 2600 Jahren lässt Gott den Menschen durch den Propheten Hesekeil ausrichten: „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ Dieses Angebot Gottes an uns Menschen gilt immer noch. Er will und kann es schenken, kann uns verändern.



Wenn Eva Jung in ihrem neuen Jahreslosungsmotiv Sonnenblumen in Springertiefel steckt, bringt sie es auf den Punkt: Gewalt endet, wo Liebe beginnt. Wo Gott wirkt, da kann alles neu werden.

Ich hoffe und bete, dass wir uns mit Herz und Geist beschenken lassen - an Weihnachten, zu Neujahr, an jedem neuen Tag!

Ihr Pfr. Carsten Stein

Aktuelles

Advent ohne Singen? - Auf keinen Fall!

Deswegen gibt es auch in diesem Jahr wieder für Alt und Jung die Möglichkeit, einfache aber schwungvolle Advents- und Weihnachtslieder in fröhlicher Gemeinschaft zu lernen.

Ich lade Sie und Euch herzlich ein, im Dezember jeweils montags zwischen 18.00 und 19.30 Uhr in den Gemeindesaal des Rimhorer Pfarrhauses (Kirchstraße 4) zu kommen.

Los geht's am Montag, den 05.12.2016

Geplant ist, mit den eingeübten Liedern den Spätgottesdienst an Heiligabend (23 Uhr) zu gestalten.

Sind Sie / seid Ihr mit dabei? Oder gibt's noch Fragen? Dann einfach per Telefon (0 61 65/25 01) oder Email (stein.c@t-online.de) bei mir melden.

Ihr / Euer Pfarrer

Carsten Stein

Holzkreuz für Rimhorn



Wir wünschten uns für den Gemeindesaal in Rimhorn ein Kreuz.

Und Georg Banse aus Michelstadt hat uns ein wunderbares Holzkreuz angefertigt - vielen herzlichen Dank!

Kirchenasyl beendet



Der Asylantrag der Familie Khorsid wird wieder in Deutschland bearbeitet und Osama, Rouaida, Talia und Omar konnten in ihre vorherige Wohnung in der Schillerstraße zurückkehren. Viele Menschen und auch die zuständigen Behörden haben zum reibungslosen Verlauf dieser schwierigen Phase beigetragen und sich engagiert. Ausführliche Informationen dazu gibts auf unserer Homepage.

Rückblick

Gut besuchtes Erntedankfest



Am 09. Oktober feierten wir unser Erntedankfest gemeinsam mit dem Kelterfest der OWK Ortsgruppe Lützel-Wiebelsbach am und im Ev. Gemeindehaus. Zu Beginn des Festes fand ein Erntedankfestgottesdienst mit Pfarrer Carsten Stein, den Konfirmanden und den Kindern des Ev. Kindergarten im Freien statt. Die Zelt-Pavillons und die Freiplätze unter dem großen Kastanienbaum waren bis zum letzten Platz besetzt und einige Besucher konnten nur noch einen Stehplätze ergattern. (ausführlicher Bericht auf der Homepage)

Konfi-Spende für Erdbebenopfer

Im Frühjahr 2015 wurden die Menschen in Nepal von einem schweren Erdbeben heimgesucht. Die Konfirmanden des letzten Jahres entschieden sich daher, ihre Konfi-Spende für die Nepal-Hilfe der Christoffel-Blindenmission einzusetzen. Bei einem Ortstermin in Bensheim informierte sich Pfarrer Stein über die aktuelle Situation in Nepal und übergab den stattlichen Betrag von 665,-€ an Ilona Karin von der CBM.



Gottesdienst am Volkstrauertag mit Grundschüler/innen



In Rimhorn und Lützel-Wiebelsbach gedachten die Kommune und die Kirchengemeinde wieder gemeinsam des Volkstrauertages. An der Gestaltung der Friedensgottesdienste waren maßgeblich Schüler/innen aus Rai-Breitenbach und Lützel-Wiebelsbach beteiligt. Herzlichen Dank Euch für Eure Texte, Bilder und Lieder. Und danke auch an Eure Lehrerinnen Tanja Schadt und Anja Böhler.

Rückblick

Kirchengemeinde on Tour

Besuch am Gardasee beim ehemaligen Vikar Urs Michalke.



Am 19. Oktober machte sich eine bunte Gruppe aus Lützel-Wiebelsbach und Rimhorn auf den Weg zum Gardasee, um unseren ehemaligen Vikar Urs Michalke zu treffen.

Mit auf dem Programm stand eine Stadtbesichtigung von Verona, der Stadt, die bekannt ist für ihre Arena und die Geschichte von Romeo und Julia. Auch eine Schifffahrt auf dem Gardasee fehlte nicht. Als besondere Highlights empfanden wir die in den Berg gebaute Felsenkirche in Ferrara di Montebaldo und die idyllisch gelegenen Städtchen, in denen wir so manches italienische Eis bei bestem Wetter genossen haben. Eindrucksvoll war der Gang über den deutschen Soldatenfriedhof in Costermano, auf dem unsere tägliche Andacht einen besonderen Rahmen fand. Zum Abschluss der gemeinsamen Fahrt feierten wir mit der ev.-luth. Gemeinde von Verona-Gardone, der Heimatgemeinde von Pfarrer Michalke, den auf deutsch und italienisch gestalteten Sonntagsgottesdienst.

Verena Reeh und Marcel Albert



Der Kirchenbus fährt 30min vor Gottesdienstbeginn:
Achten Sie auf das Symbol bei den jeweiligen Terminen -->

Gottesdienste

Sonntag, 04. Dezember

Wochenspruch: Lukas 21, 28
09.00 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein)
10.30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)

2. Advent

Sonntag, 11. Dezember

Wochenspruch: Jesaja 40, 3.10
09.00 Uhr Lützel-Wiebelsbach (U. Karl)
10.30 Uhr Rimhorn (U. Karl)

3. Advent

Sonntag, 18. Dezember

Wochenspruch: Philipper 44, 4 - 5
09.00 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein)
10.30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)

4. Advent

Samstag, 24. Dezember

Wochenspruch: Johannes 1, 14
16.00 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) – Krippenspiel
17.30 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein) – Krippenspiel
23.00 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) – Christmette

Heiligabend

Sonntag, 25. Dezember

Wochenspruch: Johannes 1, 14
10.30 Uhr Rimhorn – mit Abendmahl (V. Reeh)

1. Weihnachtsfeiertag

Montag, 26. Dezember

Wochenspruch: Johannes 1, 14
10.30 Uhr Lützel-Wiebelsbach - mit Abendmahl (V. Reeh)

2. Weihnachtsfeiertag

Samstag, 31. Dezember

Wochenspruch: Psalm 103, 8
17.00 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein)
18.30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)
jeweils anschließend Sektausschank

Silvester

Sonntag, 08. Januar 2017

Wochenspruch: Römer 8, 14
09.00 Uhr Rimhorn (U. Karl) – Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (U. Karl)

1. Sonntag n. Epiphantias

Sonntag, 15. Januar 2017

Wochenspruch: Johannes 1, 17
10.30 Uhr Lützel-Wiebelsbach
Familiengottesdienst (Pfr. Stein)

2. Sonntag n. Epiphantias

Sonntag, 22. Januar 2017

Wochenspruch: Lukas 13, 29
09.00 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)
10.30 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein)

3. Sonntag n. Epiphantias

Mittwoch, 25. Januar 2017

17.00 Uhr Rimhorn – Mittwochsandacht

Sonntag, 29. Januar 2017

Wochenspruch: Psalm 66, 5
18.00 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)
Musikalischer Abendgottesdienst mit Abendmahl

4. Sonntag n. Epiphantias

's KEJCHEBLÄDCHEN

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das „neue“ KEJCHEBLÄDCHEN geht jetzt ins vierte Jahr.

Wie Sie ja wissen, geht das KEJCHEBLÄDCHEN nicht mehr nur wie früher an Abonnenten, sondern an alle evangelischen Haushalte. So können mehr Menschen die regelmäßigen Informationen aus den Kirchengemeinden erhalten.

Viele Leser/innen haben sich im letzten Jahr mit einer Spende von 10,-€ (oder mehr) an den Kosten beteiligt. Darüber freuen wir uns und sagen herzlich „Danke!“

Es wäre klasse, wenn Sie das auch in diesem Jahr tun. Das hilft uns, die Herstellungskosten zu decken. Gerne können Sie den unten stehenden Zahlschein raustrennen und dafür verwenden.

Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

SEPA-Überweisung / Zahlschein

Evangelische Regionalverwaltung Odenwald

IBAN DE03508526510013002225
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsinstitutes # oder 11 Stellen HELADEF1DIE

Kunden-Referenznummer: Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zäblers
Unkostenbeitrag Kirchenblättern
Ev. Kirchengemeinde Rimhorn
Angaben zum Kontoinhaber/Zähler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Zeichen, keine Straßen- oder Postleitzahlenangabe)

IBAN DE 000 090 011

000 090 011

BITTE NICHT VERGESSEN:
Datum / Unterschrift

Unterschrift(e)

Datum